

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 11 (1964)
Heft: 3

Rubrik: Zivilschutzfibel : der Atom- und Strahlenschutz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

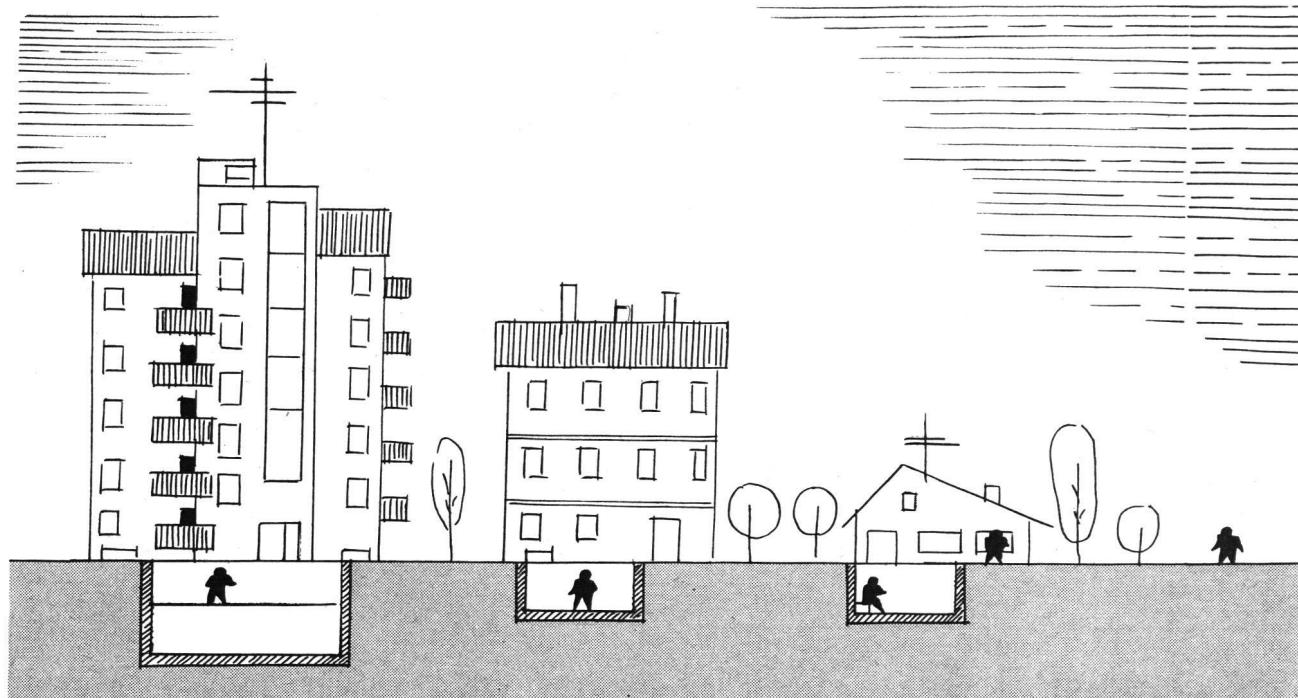
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Atom- und Strahlenschutz



Keller eines Grossgebäudes:
1/100

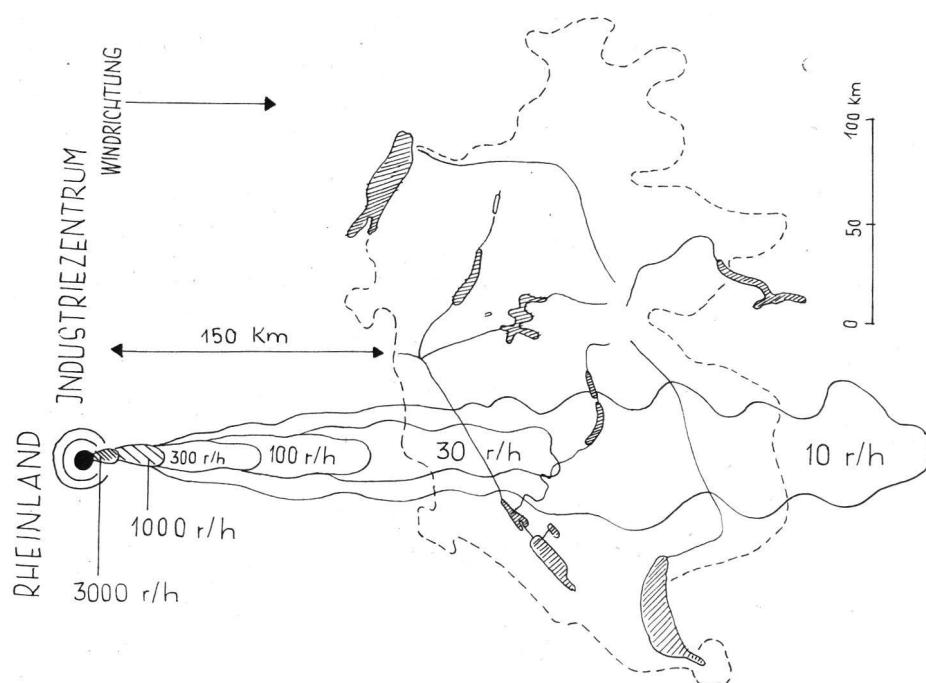
Keller eines mittleren Wohn-
hauses: 1/100

Keller
eines Einfamilien-
hauses: 1/20

Im Haus: 1/10

Im Freien:
1/1

Die radioaktive Strahlung wird um so mehr abgeschwächt, je dickeres Material und je mehr Schichten sie zu durchdringen hat!
Faustregel für die Abschwächung der radioaktiven Sekundärstrahlung (je nach Bauart und Material).



**Ausmass
der radioaktiven Verseuchung beim
Einsatz grosskalibriger Atomwaffen**

Angenommene Lage: Im Rheinland wurde im Rahmen eines bewaffneten Konflikts ein wichtiges Industriezentrum, das sich 150 km nördlich der Schweizer Grenze befindet, durch eine Megatonnenbombe getroffen. Mit mässiger Stärke weht der Wind von Norden nach Süden. Die Explosionswolke, geladen mit radioaktivem Staub, zieht sich als breiter Streifen durch die Schweiz, verschiedene Gebiete mit radioaktivem Niederschlag belegend ...